

## ALLGEMEINE HINWEISE

Bitte melden Sie sich bis spätestens 4. November 2025 an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. **Anmeldungen** werden **nur online** entgegengenommen und sind verbindlich! Stornierungen müssen schriftlich bis zum letzten Werktag vor Veranstaltungsbeginn bei der GWAW einlangen. Stornierungen bis zum Anmeldeschluss sind kostenfrei, bei Stornierungen bis 1 Werktag vor Veranstaltung werden 50 % des Tagungsbeitrags, bei Nichterscheinen oder Stornierungen am Veranstaltungstag der volle Beitrag verrechnet. Ein:e Ersatzteilnehmer:in kann gestellt werden

### Tagungsbeitrag

ÖWAV-Mitglieder:

€ 310,- (+ 20 % USt.)<sup>1</sup>

Nichtmitglieder:

€ 470,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Studienbestätigung)

€ 60,- (+ 20 % USt.)<sup>2</sup>

Im Preis enthalten sind die Vortragsunterlagen in digitaler Form (ein Druck ist nicht vorgesehen) und die Pausenverpflegung.

<sup>1</sup> Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen

<sup>2</sup> Der Tarif für Studierende soll auch diesen zugutekommen, daher wird der Betrag direkt an die Studierenden in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Privatanschrift beim Punkt Rechnungsadresse an.

### Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH  
(eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes),  
1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

### Kontakt:

Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: [waschak@oewav.at](mailto:waschak@oewav.at)

## ANMELDUNG

Die **Anmeldung** zur Tagung ist **nur online möglich**. Folgen Sie dem nachstehenden Link oder scannen Sie den QR-Code.

[Link zur Anmeldung >>>](#)



Bitte nehmen Sie die Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22848“).

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW akzeptiert und deren Kenntnis bestätigt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass die in der Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSG 2000 idG bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.



zukunft  
SEIT 1909  
denken

# UVP-Recht in der Praxis

Donnerstag, 13. November 2025

CAPE 10

1100 Wien | Alfred-Adler-Straße 1

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft

powered by  
**nhp** NIEDERHUBER PARTNER

powered by  
**HASLINGER NÄGELE**



# Programm

09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee

## 10.00 – 10.10 Begrüßung und Eröffnung

Martin NIEDERHUBER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH / ÖWAV-Präsident  
Susanne EBERHARTINGER-TAFILL, BMLUK

## Block 1 Aktuelles zur UVP

Moderation: Martin NIEDERHUBER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

### 10.10 – 10.30 Handlungsbedarf im UVP-G

Susanne EBERHARTINGER-TAFILL/Vera PAULHART, BMLUK

### 10.30 – 11.10 Judikatur

Astrid MERL, Verwaltungsgerichtshof

Christian BAUMGARTNER, Bundesverwaltungsgericht

11.10 – 11.25 Fragen und Diskussion

### 11.25 – 11.45 Feststellungsverfahren und Kumulation – Judikatur und Praxis

Leopold SCHALHAS, Amt der NÖ Landesregierung

### 11.45 – 12.05 Kummer mit der Kumulation 2.0

Florian BERL, ONZ & Partner Rechtsanwälte GmbH

12.05 – 12.20 Fragen und Diskussion

12.20 – 13.20 Mittagspause

## Block 2 Erneuerbare Ausbau-Beschleunigung

Moderation: Wilhelm BERGTHALER, Haslinger/Nägele Rechtsanwälte GmbH

### 13.20 – 13.40 Aktuelles zum EABG

Max RIEDEL, BMWET

### 13.40 – 14.00 Zusammenspiel SUP für Beschleunigungsgebiete und Projektgenehmigungsverfahren

Johannes LEITNER, REGIONALENTWICKLUNG Leitner & Partner ZT GmbH  
Dieter WOHLMUTH, Wohlmuth Rechtsanwalts GmbH & Co KG

### 14.00 – 14.20 Perspektiven aus der Windbranche

Ursula NÄHRER, IG Windkraft

14.20 – 14.40 Fragen und Diskussion

14.40 – 15.10 Kaffeepause

## Block 3 Aktuelle Rechtsfragen

Moderation: Peter SANDER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

### 15.10 – 15.30 Zielgerichtetes Auflagen- und Änderungsmanagement für die erfolgreiche Vorhabensrealisierung aus behördlicher und projektwerbender Sicht

Raffael HUPRICH, Amt der OÖ Landesregierung

Mario LAIMGRUBER, Haslinger/Nägele Rechtsanwälte GmbH

### 15.30 – 15.50 Fristen und Fristverlängerungen

Lisa BRANDAUER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

### 15.50 – 16.10 Ausschluss und Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung in UVP-Verfahren

Wolfgang BERGER/Anna OBEREDER, Haslinger/Nägele Rechtsanwälte GmbH

16.10 – 16.30 Schlussdiskussion

## Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Das jährlich stattfindende Praxisseminar unternimmt auch heuer wieder die Aufgabe, Sie auf den aktuellen Stand der Gesetzgebung und Judikatur zu bringen.

Sie erfahren aus erster Hand den aktuellen Stand der nächsten Novellierung des UVP-Gesetzes und die aktuellen unionsrechtlichen Entwicklungen und werden über die rezente Judikatur des Bundesverwaltungsgerichts und des VwGH informiert.

Themenschwerpunkte der weiteren Vorträge sind die für die Praxis der UVP besonders wesentliche Kumulationsproblematik und der neue Rechtsrahmen für den beschleunigten Ausbau der Erneuerbaren Energien sowie Änderungen und Fristverlängerungen bei genehmigten UVP-Vorhaben und das angesichts der oftmals längeren Dauer von Beschwerdeverfahren relevante Thema des Ausschlusses der aufschiebenden Wirkung.

Mit dem Besuch dieser Veranstaltung bleiben sie in dem sich dynamisch entwickelnden Gebiet des UVP-Rechts zuverlässig „up to date“.

## Zielgruppe:

Anlagenbetreiber:innen aller Art (von A wie Abfallwirtschaft über Bergbau, Energiewirtschaft, Industrie bis hin zu Z wie Zementerzeugung), Rechtsabteilungen, Richter:innen, Rechtsanwält:innen, Projektentwickler:innen, Planer:innen, Sachverständige, NGOs, Behördenvertreter:innen, Universitäten und Fachhochschulen

Im Sinne der Nachhaltigkeit empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



## Anreisehinweise

Das CAPE 10 liegt direkt hinter dem Hauptbahnhof Wien im Sonnwendviertel und ist öffentlich gut erreichbar: D, 69A, U1, Hauptbahnhof, Keplerplatz, Alfred-Adler-Straße.

Das nächste Parkhaus ist das Goldbeck Parkhaus Ost 2 in der Maria Lassnig Straße 20, 1100 Wien. Fahrradabstellplätze am CAPE 10 Areal vorhanden.

